



Sammlung Theaterzettel

Der Postillon von Lonjumeau

Adam, Adolphe

1872-10-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 1. Mittwoch,

den 2. Oktober 1872.

Der Postillon

von Lonjumeau.

Romische Oper in drei Abtheilungen, nach dem Französischen des de Leuven und Brunswid.
Musik von Adolph Adam.

Personen der ersten Abtheilung:

| | | | | |
|------------------------|---|---|---|-------------------|
| Chapelon, Postillon | . | . | . | Herr Franke. |
| Bijou, Wagenschmied | . | . | . | Herr Ditt. |
| Marquis de Corch | . | . | . | Herr Starke. |
| Madelaine, Wirthin | . | . | . | Frau Ulrich-Kohn. |
| Bauern und Bäuerinnen. | . | . | . | |

Ort: Das Dorf Lonjumeau. Zeit 1756.

Personen der zweiten und dritten Abtheilung:

| | | | | |
|--|---|---|---|-------------------|
| Marquis de Corch, Intendant | . | . | . | Herr Starke. |
| Saint Phar, erster Sänger der königlichen Oper | . | . | . | Herr Franke. |
| Alcindor) Choryphäen der Oper | . | . | . | Herr Ditt. |
| Bourdon) | . | . | . | Herr Knapp. |
| Frau von Latour | . | . | . | Frau Ulrich-Kohn. |
| Rosa, ihr Kammermädchen | . | . | . | Fräul. Alt. |

Herren und Damen. Choristen der Oper. Soldaten der Marechaussée. Bediente.

Ort: Landhaus der Frau von Latour, bei Fontainebleau. Zeit 1766.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 kr. zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Heute sind die mit Lit. **B** bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Preise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 42 kr. u. s. w.

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

| | | | |
|-----------------|---------------------------------|--|--------------------------|
| Abends 8 Uhr 40 | } Minuten von Ludwigshafen nach | } Speyer, Germersheim, Landau, Neustadt, Kaiserslautern u. Dürkheim. | |
| " 10 " 55 | | | |
| " 9 " 10 | | | } Frankenthal und Worms. |
| " 10 " 30 | | | |
| " 9 " 45 | | | } Mannheim |
| " 11 " — | | | |

Im Anschluß an die Pfälzerzüge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theaterdarstellung statt.